



Herausgegeben
von der Geschäftsstelle
des Erfurter Netcode

Steigerstraße10
99094 Erfurt
Tel.: (0361) 2117780
Fax: (0361) 2117755

Pressemitteilung

“Erfurter Netcode“ geht an

kirche-entdecken, global-gang, joe-max und kika.de

Der Netcode hat vier neue Qualitätssiegel verliehen und diskutierte mit Kindern über Kriterien guter Kinderwebseiten.

Erfurt (14. Mai 2007).

Das Qualitätssiegel *Erfurter Netcode* ist am 13. Mai 2007 im Rahmen des Deutschen Kinder- Film & Fernseh-Festivals GOLDENER SPATZ nun bereits zum vierten Mal von dem gleichnamigen Verein *Erfurter Netcode* an Anbieter besonders altersgerechter und qualitativ hochwertiger Angebote für Kinder im Internet verliehen worden.

Neue Träger der Auszeichnung sind die Internetseiten www.kirche-entdecken.de der Evangelischen Kirchen Deutschlands, www.global-gang.de des Diakonischen Werkes der EKD/ Aktion „Brot für die Welt“, das Online-Angebot www.joe-max.de, welches von der Christlichen Internetarbeitsgemeinschaft CINA getragen wird sowie der Kinderkanal von ARD und ZDF mit dem Webportal www.kika.de, welches sich nach dem kompletten Relaunch der Seite erneut erfolgreich um das Qualitätssiegel beworben hat.

Ein unabhängiger Siegelausschuss hatte zuvor in einem intensiven Verfahren insgesamt 48 Bewerbungen von Internetanbietern geprüft und dem Vereinsvorstand anschließend die Siegelvergabe an die vier neuen Anbieter empfohlen.

Seit der ersten Vergabe des Siegels im Februar 2005 konnte damit das Siegel bislang insgesamt an 19 Internetanbieter in Deutschland verliehen werden, was einerseits sehr erfreulich ist, jedoch bei der Vielzahl der für Kinder gestalteten Internetseiten im Web auch auf die großen Qualitätsunterschiede hindeutet.

Die Siegelverleihung im Erfurter Kino CineStar konnte diesmal verbunden werden mit einer gemeinsamen Podiumsdiskussion der Web-Jury des Goldenen Spatzen und des Siegelausschusses des Erfurter Netcodes. In diesem intergenerativen Diskurs zwischen Kindern und Erwachsenen, welches von der Festivalleiterin Margret Albers und dem Leiter des Fachbeirates des Netcodes Prof. Roland Rosenstock moderiert wurde, versuchten die Diskutanten herauszufinden, welche gemeinsamen bzw. unterschiedlichen Kriterien für gute Kinderwebseiten stehen.

Besonders das große Engagement der Jurykinder bei der Beschreibung ihrer Kriterien und ihres Bewertungsverfahrens zur Verleihung des Webspatzen als auch während der Diskussion mit dem Siegelausschuss des Erfurter Netcodes erstaunte die anwesenden Gäste. Gleichzeitig betonten die Jurykinder, dass sie es gut fänden, wenn auch weiterhin die Erwachsenen und besonders der Siegelausschuss des Netcodes einen kritischen und prüfenden Blick auf ihre Seiten werfen würden und gute Kinderwebseiten besser gefunden werden könnten.

Auch künftig soll die Zusammenarbeit mit dem Goldenen Spatz ein fester Bestandteil der Netcode-Initiative sein und die Diskussion um ein sicheres, spannendes wie auch vielfältiges und qualitätvolles Web für Kinder bereichern.

Die Netcode-Initiative möchte Impulse geben und ein Signal für die Entwicklung eines kindgerechten Internets setzen. "Hier steckt das Netz noch in den Kinderschuhen", so der Laudator der Siegelverleihung und Vorsitzender des Netcodes Prof. Burkard Fuhs (Universität Erfurt).

Der Erfurter Netcode geht auf eine Initiative der katholischen und der evangelischen Kirche, der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie, des Landes Thüringen, der Landesmedienanstalten in Thüringen und Nordrhein-Westfalen und der Stadt Erfurt zurück.

Die Grundlagen für die Verleihung des Siegels des Erfurter Netcode sind u.a. Kriterien wie Transparenz in der Selbstdarstellung, kindgerechte Gestaltung und die Vermittlung von Medienkompetenz; letzteres beinhaltet insbesondere auch den sicheren Umgang mit dem Internet. Das Qualitätssiegel soll sowohl Eltern, Pädagogen und der interessierten Öffentlichkeit als auch den Anbietern selbst eine Orientierung hinsichtlich guter Surfangebote und Internetadressen für Kinder geben. Dabei gehen die Anforderungen des Erfurter Netcodes über die gesetzlichen Bestimmungen des Kinder- und Jugendmedienschutzes deutlich hinaus. Der Netcode möchte dabei ein Zeichen setzen für die besondere Verantwortung der Erwachsenen gegenüber Kindern und Heranwachsenden, die die Welt des Netzes erkunden möchten.

www.erfurter-netcode.de

Erfurt, 14. Mai 2007

Thomas Eichler

Geschäftsführer